

# LAGERZEITUNG



Reit- und Sportlager  
1.-6. August 2005  
Kerns

## Montag, 1. August

Heute kamen viele Kinder ins Reitlager nach Kerns. Nicole zeigte allen unsere Zimmer. Es hatte überall Doppelbetten. Cynthia und Alessia schlafen oben. Da ist es besser als unten.



Reitlager nach Kerns. Nicole zeigte



Um 12.00 Uhr gab es Mittagessen.

Danach schauten wir uns einen Film über Pferdepflege an. Am Nachmittag durften wir reiten.



Nach dem Reiten hatte jedes Kind noch etwas Zeit für sich. Später gab es ein kleines Z'nacht.

Alessia (7) und Cynthia (9)



wurde, hörte es auch auf zu regnen. Das doch noch los lassen.

Silvia

Das Lagerfeuer am Abend fiel buchstäblich ins Wasser. Alle Bemühungen von „Wolfi“, das Regenwasser zurückzuhalten, schlugen fehl.... Wurstbräteln rund ums Lagerfeuer unter dem Regenschirm - eine ganz neue Erfahrung! Als es dunkel Feuerwerk konnten wir dann

## Dienstag, 2. August

Heute hatten wir ein Geburtstagskind namens Melanie.

Zum Morgenessen gab es: Brot, Joghurt, Kornflakes, Milch usw. Nach dem Morgenessen gingen wir in den Stall. Die einen waren an der Longe, andere ritten alleine in der Halle und vier Kinder konnten sogar ausreiten!





Am Mittag gab es Riz Casimir, Salat, Schoggi- und Vanillecreme. Nach dem Mittagessen mussten wir uns umziehen. Anschliessend gingen wir ins Hallenbad nach Altdorf und hatten es lustig. Wir sind vom 1-Meter-Sprungbrett und von 3 Meter Höhe ins Wasser gesprungen.

Nach dem Baden gingen wir zurück in das Ferienhaus Wisserli nach Kerns. Nach einer Stunde assen wir dann und schlugen kräftig zu. Es gab geschwellte Kartoffeln, Wurst- und Hörnlisalat. Zu Trinken gab es Tee.

Nach dem Abendessen halfen drei Kinder im Stall. Etwas später schauten wir den Film „Grosse Haie, kleine Fische“. Danach gingen alle ins Bett.

Melanie (11) und Julia (12)





Das Wetter war trostlos. Es regnete den ganzen Tag. So vergnügten sich die Kinder zwischendurch mit Spielen.....



... Zimmer aufräumen ...



Sogar „Timo“ war es zu nass draussen und er machte es sich kurzerhand auf dem Rucksack von Johanna bequem...



## Mittwoch, 3. August

Am halbi achti esch tagwach gsi. Nach em Zmorge send mer denn go rite.

Zum Zmittag heds ai eppis feins ge: Rösti mit Spiegeleier ond zom Dessert heds Caramelchöpfli ge. Nach em Mittagesse send mer i gross Bus gschtige ond uf Engelberg is Hallebad gfahre.



Denn sind fascht alli wieder i Stall gange, will Jill ond Cinthia no Longe gha hend.

Nach eme feine Znacht  
hend mer no es paar Spieli  
gmacht.

De wär ja eigentlich scho  
fascht alles gseid.



Usser dass d'Julia plötzlich Fieber gha hed. Aber mier hend irä guet  
glueget und es isch ihre de bald wieder besser gange. Sie hed au scho  
gli wieder glachet, will d'Cheyenne de Chopf verschlage hed. De hend alli  
gschlafte und es isch ruhig worde.

Johanna (14), Cheyenne (10), Sarah (12)



## Donnerstag, 4. August



Heute mussten wir um 07.30 Uhr aufstehen. Um 08.00 Uhr gab es „Zmorge“. Danach gingen wir in den Stall. Die Kleinen hatten Longe, eine Gruppe hatte Reitstunde in der Halle und eine Gruppe ging ausreiten.



Am Nachmittag gingen wir nach Sarnen zum Minigolf spielen. Es war sehr lustig.





Nach dem Abendessen begann die Zirkusshow im Knie. Wir hatten sehr viel Spass.

Lynne (9) und Susanne (15)



## Freitag, 5. August

Endlich, der erste wirklich schöne Tag. Programmänderung.... nun können wir doch noch kanufahren.



Am Nachmittag gingen Sarah, Lorin und Susanne mit auf Turnier. Nicole war in Schüpfheim mit Top Good Heart und Top Vinetou an einem Concours gemeldet. Good Heart gewann die erste Prüfung.

Die anderen Kinder konnten nochmals reiten. Am Abend mussten alle Zimmer aufräumen und Koffer packen. Das Reitlager geht langsam zu Ende.



Es war eine spannende Woche, obwohl wir das Wetterglück nicht gerade gepachtet hatten. Ich danke allen Helfern, vorab dem Leiterteam (Pia, Nicole, Erika und Yolanda, Anita) für das tolle Lager.

Silvia

